



PRESSEMITTEILUNG

Ein Platz an der Sonne - Fachverband angewandte Photokatalyse „FAP“ nimmt seine Arbeit auf

Frankfurt am Main, 10. Mai 2011 – Der im März gegründete Fachverband für angewandte Photokatalyse (FAP) soll Unternehmen aus der Pigment-, Coating- und Baustoffindustrie als gemeinsame Plattform dienen um das Thema Photokatalyse differenziert zu diskutieren, Aufklärungsarbeit bei Verbrauchern und öffentlichen Entscheidern zu leisten, und zur Verbreitung von photokatalytischen Anwendungen beizutragen.

Auf Initiative von Mitgliedsunternehmen des Verbandes der Mineralfarbenindustrie e.V. wurde am 09.03.2011 der „Fachverband angewandte Photokatalyse“(FAP) gegründet. Gründungsmitglieder sind 13 Unternehmen aus der Pigment-, Baustoff- und Coatingbranche. Die neue Fachabteilung des VdMi e.V. ist in 3 Ressorts gegliedert – (1) Koordination & Wissenschaft, (2) Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit und (3) Technik & Umwelt. Den Ressorts stehen die Vorstandsmitglieder Dr. Stephan Peter Blöß (KRONOS INTERNATIONAL, Inc.), Milan Wilhelm Krumbe (SACHTLEBEN Chemie GmbH) und Dr. Wolfram Maier (Saint-Gobain Weber GmbH) vor.

Die Auftaktsitzung widmete sich insbesondere der Festlegung von gemeinsamen Zielen. So sollen neue Anwendungsgebiete der Photokatalyse erschlossen und die Forschung & Entwicklung durch den Dialog mit der Wissenschaft forciert werden. Ein weiteres Schwerpunktthema ist das „Phänomen Photokatalyse“ für den Verbraucher und öffentliche Einrichtungen greifbar zu machen.

Die Wirkungsweise von photoaktiven Oberflächen beruht auf dem Einbringen von speziellen Katalysatorpartikeln in Baustoffe und Coatings. Diese Partikel sind mit Hilfe von Lichtenergie in der Lage umweltschädliche Stickstoffoxide, organische Verbindungen (Ursache von unangenehmen Gerüchen oder Verschmutzungen) und auch Biofilme (z.B. Algen, Pilze, Bakterien) zu unschädlichen Verbindungen abzubauen. Daraus ergeben sich zahlreiche Anwendungen für photoaktive Baustoffe und Beschichtungen. Sie können zur Verbesserung des Raumklimas beitragen, die Stickstoffoxidbelastung in verkehrsreichen Zonen verringern, und Oberflächenverschmutzungen reduzieren.

Der Fachverband angewandte Photokatalyse möchte durch eine differenzierte Diskussion des Themas Photokatalyse Aufklärungsarbeit leisten und zur Verbreitung von photokatalytischen Anwendungen im Alltag beitragen.

Die Mitglieder des FAP: BASF SE, Chemische Fabrik Budenheim KG, Dachziegelwerke Nelskamp GmbH, Erlus AG, Evonik Degussa GmbH, F. C. Nüdling Betonelemente GmbH + Co. KG, GXC Coatings GmbH, HeidelbergCement AG, KEIMFARBEN GmbH & Co. KG, KRONOS INTERNATIONAL Inc., NADICO Technologie GmbH, Rockwood Pigments (Brockhues GmbH & Co. KG), SACHTLEBEN Chemie GmbH, Saint-Gobain Weber GmbH, Sto AG

Für Rückfragen steht Ihnen

Dr. Kathrin Kutlescha

gern zur Verfügung.

Tel.: 069 / 2556 1351

Fax: 069 / 25 30 87

E-Mail: kutlescha@vdmi.vci.de

Fachverband angewandte Photokatalyse

im Verband der Mineralfarbenindustrie e. V.

Mainzer Landstraße 55

60329 Frankfurt am Main

www.vdmi.de